Newsletter zum Jahreswechsel

Liebe NABU-Mitglieder,

wir können auf ein ereignisreiches Jahr 2017 zurückblicken. Allein der Umzug der Wildvogelauffangstation (WiVo) vom Haus Waldkauz in die ehemalige Stadtgärtnerei, die gleichzeitig umgebaut wurde, erforderte sehr viel ehrenamtliches Engagement. Wir freuen uns deshalb, dass Anke Scherer, die die Initiative für den Umzug der WiVo nach Püttlingen ergriff und den Kooperationsrat leitet, jetzt zum Neujahrsempfang des Bundespräsidenten nach Berlin eingeladen wurde. Sie wird dort stellvertretend für viele Helfer/innen geehrt, die mitgeholfen haben, über 1600 Vögel aufzupäppeln und wieder in die Freiheit zu entlassen. 2017 konnten dabei erstmals Jugendliche eingesetzt werden, die ein Freiwilliges Ökologisches Jahr beim NABU Köllertal absolvieren: ein großes Dankeschön gilt Hendrik Woll, Angela Salm, Kathrin Loebens und Carolin Adam, die das Helferteam um Anke Scherer, Silvia Vollrath, Christoph Scherer und Ralf Bamberger großartig unterstützten.

Auch die anderen Projekte konnten sich 2017 positiv weiterentwickeln: für die vom Aussterben bedrohten Gelbbauchunken wurden Felsteichbecken angelegt, so dass der Kaulquappennachwuchs jetzt bessere Bedingungen vorfindet. Mit Unterstützung der Stadt Püttlingen wurde im November mit der Sanierung des bestehenden Biotops begonnen, die Arbeiten hierzu werden in 2018 abgeschlossen. Das von Johannes Altmeyer (NVV Püttlingen) und Hans-Adolf Klein betreute Projekt ist für die Artenvielfalt und den Artenschutz im Köllertal von herausragender Bedeutung.

Felsteichbecken für die Gelbbauchunken

Sanierung des alten Biotops

Gut klappte auch der Amphibientransport am Völklinger Wildpark und am Simschelweiher. Projektleiter Franz Bund fand immer genügend Helfer/innen, die die Amphibien über die Straße transportierten.

Beim Beweidungsprojekt mit den Steppenrindern gab es erstmals Nachwuchs (ein Stier und eine Kuh), außerdem konnte die Weidefläche vergrößert werden. Durch die Beweidung hat die Artenvielfalt in der Köllertalaue zwischen Etzenhofen und Walpershofen zugenommen: neben dem Biber sind Reiher, Kormorane und Eisvögel regelmäßig zu beobachten, auch die Bodenbrüter Fasan und Rebhuhn profitieren von der Offenhaltung der Wiesen. Unser Dank gilt den Rinder-Betreuern Peter Telli, Bernd Johannes, Marian Becker und Jürgen Himbert.

Viele neue Mitglieder konnten wir durch das Projekt „Schwalben willkommen“ gewinnen. Neben einer Plakette gab es auch Nisthilfen und Kotbretter, um die Lebensbedingungen von Rauch- und Mehlschwalbe sowie von Mauerseglern zu verbessern. Hier gibt es in den kommenden Jahren noch viel zu tun, um die Brutbedingungen der Gebäudebrüter zu verbessern.

Wir arbeiten mit am „Runden Tisch Landschaft“ der Stadt Püttlingen und beteiligten uns an der „Saarland-picobello“ Aktion, am Büffelfest sowie bei den Pflanzaktionen am Tag des Baumes. Wir beteiligten uns auch an verschiedenen Aktionen des NABU-Landesverbandes an der Scheune Neuhaus. Sehr positiv hat sich die Zusammenarbeit mit den Püttlinger und Heusweiler Schulen entwickelt: gemeinsam wurden Küken ausgebrütet, Exkursionen gestaltet, Projektwochen unterstützt und Unterrichtsstunden gehalten. Um Kinder an der Naturschutzarbeit noch besser beteiligen zu können, wollen wir 2018 versuchen, eine Kinder/Jugendgruppe zu gründen.

Durch Ausstellungen und die Beteiligung an verkaufsoffenen Sonntagen konnten wir die Öffentlichkeitsarbeit verbessern und neue Mitglieder gewinnen: aktuell sind es 480 Mitglieder und in 2018 sollten wir die 500 schaffen.

Allen, die sich ehrenamtlich für den Naturschutz eingesetzt und unsere Projekte nachhaltig unterstützt haben, vielen Dank. Wir wollen in 2018 weiterhin aktiv bleiben:

Donnerstag, 4. Januar 2018, 19 Uhr im NABU-Treff, Neujahrsempfang für langjährige und neue NABU-Mitglieder mit Jahresrückblick

Donnerstag, 11. Januar 2018, 11 Uhr Übergabe eines Peugeot-Partner bei der LeVo-Bank Lebach.

Donnerstag, 25. Januar 2018, 18 Uhr Lichtbildervortrag im NABU-Treff (siehe Anhang). Anschließend Gründung einer Jugendgruppe NAJU Köllertal

Wir wünschen allen NABU-Mitgliedern und –Unterstützern einen guten Rutsch und erfolgreichen Start ins Jahr 2018, hoffen weiterhin auf eure Anregungen, Unterstützung und Mithilfe.